



Pressemitteilung

05. April 2023

Kirchen bieten vielseitiges Angebot für die neue Pilgersaison

15 ausgebildete Pilgerbegleiter:innen stehen bereit / Evangelische Landeskirche Baden mit Pilger-Angebot für Frauen

Stuttgart/Karlsruhe/Freiburg/Rottenburg. Die vier großen Kirchen in Baden-Württemberg bieten auch in der neuen Pilgersaison 2023 ein buntes und umfangreiches Pilgerangebot an. Unterstützt werden sie dabei seit diesem Jahr von fünfzehn neuen Pilgerbegleiter:innen. Diese haben Ende vergangenen Jahres die erste landesweite ökumenische Pilgerbegleiter:innen-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und werden zukünftig Pilgerreisen vor allem in der Bodenseeregion auf dem Jakobus-, Martinus-, Meinrad- und Ulrikaweg begleiten. Angeboten wurde die Ausbildung durch die Arbeitsgemeinschaft Pilgern der Landesarbeitsgemeinschaft Kirche und Tourismus in Baden-Württemberg.

Als großen Erfolg der Weiterbildung verbuchen die Ausbilder, dass die Teilnehmer:innen mit ihren erlernten Fähigkeiten bereits auf den vier Wegen unterwegs sind. „Durch die Qualifizierung ehrenamtlicher Begleiterinnen und Begleiter können wir unsere Pilgerangebote breit fächern. Wir haben zum Beispiel spezielle Touren für Männer, für Frauen und für Familien mit Kindern oder in bestimmten Lebenssituationen wie etwa in der Trauer. Hinzu kommen spirituelle Fahrradtouren und Wanderexerzitionen“, sagt Dr. Norbert Kebekus, Referatsleiter von Freizeit und Tourismus der Erzdiözese Freiburg.

Ganz konkret haben sich die neuen Pilgerbegleiter:innen für dieses Jahr folgende Angebote vorgenommen: Marion Faigle, Gemeindeferentin in Balingen, begleitet den traditionellen Pilgertag am 1. Mai auf dem acht Kilometer langen Stück des Martinuswegs von Inzigkofen nach Dietfurt. Schwester Felicitas Trück bietet im Kloster Brandenburg in der Nähe von Ulm Pilgertage auf dem Martinusweg an. Dazu zählt eine 15 Kilometer lange Pilgerwanderung am 15. April von Ochsenhausen zum Jordanbad. Und Helmut Lecher aus Meßstetten bietet vom 17. bis 20. Mai eine E-Bike-Tour auf dem Meinradweg an, die von Rottenburg am Neckar nach Konstanz führt. Dabei geht es für die Radpilger:innen durch so herrliche Landschaften wie den Naturpark Obere Donau und die Kulturlandschaft des Bodensees. Die Tour ist ein Angebot der Evangelischen Landeskirche in Württemberg in

Evangelische Landeskirche in Baden
Dr. Daniel Meier, Pressesprecher,
Leiter des Zentrums für Kommunikation
Blumenstraße 1-7 | 76133 Karlsruhe
Fon 0721 9175-115 | Fax 9175-25-115
info@ekiba.de
www.ekiba.de

Erzbistum Freiburg
Dr. Marc Mudrak,
Pressesprecher
Schoferstraße 2 | 79098 Freiburg
Fon 0761 2188-713
presse@ebfr.de
www.ebfr.de

Diözese Rottenburg-Stuttgart
Thomas Brandl, Mediendirektor
Stabsstelle Mediale Kommunikation
Bischof-von-Keppler-Straße 7
72108 Rottenburg a.N.
Fon 07472/169850
pressestelle@bo.drs.de
www.drs.de

Evangelische Landeskirche
in Württemberg
Dan Peter, Sprecher der
Ev. Landeskirche in Württemberg
Augustenstr. 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58
presse@elk-wue.de | www.elk-wue.de



Kooperation mit der Diözese Rottenburg-Stuttgart. „Dieses neue Pilgerprojekt ist ein Ergebnis der inspirierenden Zusammenarbeit im ökumenischen Netzwerk der Pilgerbegleiter:innen. Ich bin dankbar für das gute Miteinander und die Projekte, die wir gemeinsam entwickeln“, sagt Jürgen Rist, Pilgerbeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Für Achim Wicker, Fachbereich Pilgern der Diözese Rottenburg-Stuttgart, war die ökumenische Ausbildung der Pilgerbegleiter:innen eine besondere Erfahrung. Er sagt: „Wir haben alle von der unterschiedlichen Spiritualität profitiert. Durch diese ökumenische Gruppe haben die Teilnehmenden und auch wir als Ausbilder viel voneinander gelernt. Besonders wertvoll waren für mich die Andachten und Impulse, weil eben jeder seine eigene geistliche Prägung hat.“ Dabei wächst das Pilger-Angebot im Land stetig. Laut Wicker ist diese Entwicklung neben neuen Pilgerwegen auch der Corona-Pandemie zuzuschreiben. „Unser Pilger-Angebot war schon immer reichhaltig, aber hat auch davon profitiert, dass die Menschen durch die Corona-Pandemie gelernt haben, die Bewegung in der freien Natur mehr zu schätzen und Wege vor Ort neu zu entdecken.“

Laut Dr. Detlef Lienau, Pilgerbeauftragter der Evangelischen Landeskirche in Baden, gibt es in der beginnenden Pilgersaison auch wieder ein spezielles Pilger-Angebot für Frauen: „‘Pilger.Schön’ bietet Frauen inzwischen Material zu drei Routen ab Wertheim, Mosbach und der Bergstraße an. Damit kann man sich allein oder im September in einer Frauengruppe auf den Weg machen“, sagt Lienau.

Bildunterzeile:

Die vier großen Kirchen in Baden-Württemberg laden zum Pilgern ein. Bild: Diözese Rottenburg-Stuttgart / Annika Werner

Hinweise:

Weitere Informationen zum Thema bietet das Pilgerland Baden-Württemberg online unter: www.pilgerland-bw.de

Die Pressemitteilung wird von den vier großen Kirchen in Baden-Württemberg zeitgleich versendet. Wir bitten, Mehrfachsendungen zu entschuldigen.

Evangelische Landeskirche in Baden
Dr. Daniel Meier, Pressesprecher,
Leiter des Zentrums für Kommunikation
Blumenstraße 1-7 | 76133 Karlsruhe
Fon 0721 9175-115 | Fax 9175-25-115
info@ekiba.de
www.ekiba.de

Erzbistum Freiburg
Dr. Marc Mudrak,
Pressesprecher
Schoferstraße 2 | 79098 Freiburg
Fon 0761 2188-713
presse@ebfr.de
www.ebfr.de

Diözese Rottenburg-Stuttgart
Thomas Brandl, Mediendirektor
Stabsstelle Mediale Kommunikation
Bischof-von-Keppler-Straße 7
72108 Rottenburg a.N.
Fon 07472/169850
pressestelle@bo.drs.de
www.drs.de

Evangelische Landeskirche
in Württemberg
Dan Peter, Sprecher der
Ev. Landeskirche in Württemberg
Augustenstr. 124 | 70197 Stuttgart
Fon 0711 22276-58
presse@elk-wue.de | www.elk-wue.de